

Rostocker in Steinhagen am schnellsten

Uwe Kleinschmidt
gewinnt
Karl-Krull-Gedenklauf

Steinhagen. Dass es den besten Läufern beim 37. Karl-Krull-Gedenklauf des SV Steinhagen um mehr als Spaß am Laufen ging, konnten die Zuschauer schon beim Start über die zehn Kilometer erleben. In der ersten Kurve, die noch auf dem Sportplatz gelaufen wurde, ging es eng zu – einige Streckenbegrenzungen mussten unfreiwillig weichen. Das lag daran, dass der Lauf erneut in die Cup-Wertung von MV einfließt.

So versammelten sich die besten Läufer des Landes, um in der Laufrangliste weitere Punkte einzufahren. Am schnellsten war am Sonntag der Rostocker Uwe Kleinschmidt. Der Starter vom TC Fiko Rostock gewann in 35:14 Minuten die 10-Kilometer-Gesamtwertung und seine Altersklasse, die U 20.

Auf Platz zwei lief Stefan Mast (35:43) vom SV Turbine Neubrandenburg ein, der damit das reine Rostocker Treppchen verhinderte, denn mit Markus Riemer (36:01) und Paul Bentzel (36:35) reihten sich hinter ihm zwei weitere Fiko-Sportler ein. Bester Lokalmatador war auf dem zehnten Platz Tom Landmann (37:45) vom SV Hanse-Klinikum Stralsund, der Dritter in seiner Altersklasse wurde.

Bei den Frauen gewann Anna Brust (41:05). Die Sportlerin vom HSV Neubrandenburg verwies Anja Wittwer aus Schwerin mit fast zwei Minuten Vorsprung auf Rang zwei. Hier durfte sich Kathrin Glander von der HSG Stralsund auf Platz fünf über das beste Ergebnis für die Region freuen.

Auf der kurzen Strecke über fünf Kilometer sicherte sich Finja Ehrhardt vom Laufteam Rügen ihren nächsten Gesamtsieg und wertvolle Punkte für den Lauf-Cup. Die U-16-Läuferin von der Insel kam nach 20:46 Minuten ins Ziel und wäre damit sogar bei den Jungs ihrer Altersklasse auf Platz zwei gelandet. Den Sieg bei den Männern sicherte sich in der Zeit von 18:26 Minuten Ricardo Wendt vom SC Laage.

Für die meisten der 308 Starter ging es aber nicht primär um die Zeit, sondern um das Erreichen des Ziels. Der Gedenklauf, der bereits seit 37 Jahren von Ulrich Blöhm organisiert wird, ist bei vielen Hobbyläufern ein fester Termin im Kalender. Viele der Teilnehmer sind Wiederholungs-täter und kommen aufgrund der familiären Atmosphäre Jahr für Jahr. Und so wurden nicht nur die Sieger bejubelt, sondern auch die letzten Läufer noch herzlich begrüßt, als sie nach über 70 Minuten die zehn Kilometer geschafft hatten und überglücklich ins Ziel einliefen.

Beim Kinderlauf über zwei Kilometer dominierte bei den Jungs der SC Laage. Bei den Mädchen gewann Katharina Mandras vom Müritzer LSV. Mit 8:42 Minuten lief sie auch die schnellste Gesamtzeit. Hinter ihr holten sich Maria Bär und Hannah Schölzke vom Laufteam Rügen die Podestplätze. *nik*



Uwe Kleinschmidt (l.) setzte sich schon am Start an die Spitze und gewann souverän. FOTO: N. KUNKEL